

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Cembra mit starkem Halbjahresergebnis, Reingewinn steigt um 15%

- Profitables Wachstum in allen Geschäftsbereichen mit Reingewinn von CHF 90.6 Millionen
- Nettoforderungen +4% und Nettoertrag +6% auf CHF 250.0 Millionen, mit Kommissions- und Gebühreneinnahmen +27% aufgrund von Wachstum in den Bereichen Kreditkarten und Buy Now Pay Later (BNPL)
- Aufwand/Ertrags-Verhältnis 48.8% hauptsächlich aufgrund höherem Nettoertrag und weiterhin ausgezeichnete Verlustquote von 0.5%
- Eigenkapitalrendite 15.3% und Tier 1-Kapitalquote von 18.8%
- Transformation gut unterwegs, u.a. erfolgreiche Lancierung des neuen Kreditkartenangebots
- Ausblick bestätigt: robuste Geschäftsentwicklung und Eigenkapitalrendite von 13–14% für 2022 erwartet

Zürich – Der Reingewinn von Cembra erhöhte sich in den ersten sechs Monaten 2022 gegenüber der Vorjahresperiode um 15% auf CHF 90.6 Millionen, oder CHF 3.09 pro Aktie. Der Nettoertrag nahm um 6% zu, und die Kommissions- und Gebühreneinnahmen erhöhten sich um 27%. Die Verlustquote war mit 0.5% erneut sehr gut. Als Folge davon erreichte die Eigenkapitalrendite 15.3% und die Tier-1-Kapitalquote lag bei 18.8%.

Holger Laubenthal, CEO, sagte: «In der ersten Jahreshälfte haben wir ein ausgezeichnetes Ergebnis erzielt und unsere Transformation erfolgreich in Angriff genommen. Wir sind in allen Bereichen profitabel gewachsen und haben dabei vom Rebound-Effekt nach der Aufhebung der Restriktionen, aber auch von unseren Marketing- und Verkaufsanstrengungen profitiert. Bei der Umsetzung unserer Strategie haben wir sehr gute Fortschritte erzielt und mit der Einführung unseres eigenen Kreditkartenangebots Certo! einen wichtigen Meilenstein erreicht. Wir werden uns weiterhin auf unser Transformationsprogramm konzentrieren, mit dem wir die operative Exzellenz weiter steigern und das Wachstum beschleunigen wollen.»

Starke Geschäftsentwicklung

Die gesamten Nettoforderungen gegenüber Kunden per 30. Juni 2022 beliefen sich auf CHF 6.4 Milliarden. Dies entspricht einer Zunahme von 4% gegenüber dem 31. Dezember 2021. Im Privatkreditgeschäft stiegen die Forderungen in den ersten sechs Monaten 2022 um 2% auf CHF 2.3 Milliarden. Infolge der im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres geringeren Forderungsbasis und des anhaltend starken Wettbewerbs sanken die Zinserträge im Privatkreditgeschäft um 6% auf CHF 80.7 Millionen, bei einer Rendite von 6.8%.

Die Nettoforderungen gegenüber Kunden im Bereich Fahrzeugfinanzierungen nahmen um 4% auf CHF 2.9 Milliarden zu. Der Zinsertrag war stabil bei 64.9 Millionen, bei einer Rendite von 4.5%.

Im Kreditkartengeschäft erhöhten sich die Nettoforderungen um 8% auf CHF 1.1 Milliarden. Der Zinsertrag stieg um 6% auf CHF 43.7 Millionen. Die Rendite lag bei 8.1%. Die Transaktionsvolumina erhöhten sich gegenüber der Vorjahresperiode um 18%. Die Anzahl herausgegebener Karten nahm weiter zu, im Jahresvergleich um 4% auf 1'090'000 Karten per 30. Juni 2022.

Swissbilling konnte im Bereich Buy Now Pay Later (BNPL) weiter deutlich wachsen. Das Fakturierungsvolumen stieg um 62% auf CHF 191 Millionen und die Gebühreneinnahmen beliefen sich auf CHF 6.5 Millionen (+35%).

Marketing- und Verkaufsaktivitäten sowie das Ende der Restriktionen erhöhen den Nettoertrag

Der gesamte Nettoertrag nahm um 6% auf CHF 250.0 Millionen zu. Der Zinsertrag reduzierte sich leicht um 1% auf CHF 188.9 Millionen, als Folge der tieferen Forderungsbasis im Privatkreditgeschäft. Der Zinsaufwand im ersten Halbjahr 2022 ging um 7% auf CHF 12.3 Millionen zurück.

Der Ertrag aus Kommissionen und Gebühren verbesserte sich um 27% auf CHF 73.3 Millionen infolge der Aufhebung der Covid-19-Restriktionen. Die Kommissionen und Gebühren auf Kreditkarten erhöhten sich um 42%. Der Anteil des Nettoertrags aus Kommissionen und Gebühren stieg im Vergleich zum 30. Juni 2021 von 25% auf 29%.

Der Geschäftsaufwand ging um 2% auf CHF 122.0 Millionen zurück. Der Personalaufwand nahm um 2% auf CHF 67.1 Millionen ab, hauptsächlich aufgrund der tieferen Anzahl Vollzeitstellen. Der Sachaufwand reduzierte sich um 1% auf CHF 54.9 Millionen. Das Aufwand/Ertrags-Verhältnis erreichte 48.8%, im Vergleich zu 52.6% in der Vorjahresperiode.

Ausgezeichnete Verlustquote

Cembra verzeichnete erneut eine ausgezeichnete Verlustquote. Die Wertberichtigungen für Verluste profitierten in der ersten Jahreshälfte 2022 erheblich von der umsichtigen und vorsichtigen Kreditrisikopolitik, die während der Pandemie insbesondere im Bereich der Privatkredite und Fahrzeugfinanzierungen angewandt wurde. Die Wertberichtigungen für Verluste erhöhten sich leicht um CHF 0.6 Millionen oder 4% auf CHF 15.0 Millionen. Die Verlustquote erreichte in den ersten sechs Monaten des Jahres 0.5% (H1 2021: 0.5%, und 0.7% adjustiert um einen Forderungsverkauf). Der Anteil der gefährdeten Forderungen (NPL) lag bei 0.6% (H1 2021: 0.7%). Die Quote der mehr als 30 Tage ausstehenden Forderungen erreichte 1.6% (H1 2021: 1.8%). Cembra erwartet, dass sich die Verlustquote im Laufe der nächsten Jahre sukzessive normalisiert.

Stabile Finanzierung

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 erhöhte sich das diversifizierte Finanzierungsportfolio der Gruppe um 3% auf CHF 5.9 Milliarden, mit einem Finanzierungsmix von 56% Spareinlagen und 44% Nicht-Spareinlagen. Die gewichtete durchschnittliche Laufzeit ging leicht auf 2.3 Jahre zurück, und die Finanzierungskosten am Ende der Berichtsperiode beliefen sich auf 46 Basispunkte (31. Dezember 2021: 44 Basispunkte).

Gute Kapitalausstattung

Cembra ist weiterhin sehr gut kapitalisiert, mit einer starken Tier-1-Kapitalquote von 18.8% (31. Dezember 2021: 18.9%). Das Eigenkapital sank um 2% auf CHF 1.176 Milliarden, nachdem Cembra im April 2022 eine Dividende von CHF 113 Millionen für das Geschäftsjahr 2021 ausbezahlt hatte.

Strategieumsetzung gut unterwegs

Die Umsetzung der wichtigsten strategischen Initiativen von Cembra, die auf operative Exzellenz, Wachstum im Kerngeschäft, zusätzliche Wachstumsmöglichkeiten und kulturellen Wandel abzielen, verzeichnete in den ersten sechs Monaten gute Fortschritte. Neue Partnerschaften wurden mit der Einzelhandelskette SPAR und der Zürich Versicherung Schweiz eingegangen, und die bestehenden Partnerschaften mit Conforama und FNAC wurden gestärkt. Im April 2022 führte Cembra eine neue Kreditkarten-App ein, um die Kundenbeziehungen zu stärken und die Effizienz zu steigern. Die kürzlich erfolgte erfolgreiche Lancierung der neuen Kreditkartenfamilie Certo! stellte einen weiteren wichtigen Schritt bei der Umsetzung der Strategie dar.

Weitere Fortschritte bei der Nachhaltigkeit bestätigt

In Anerkennung der Fortschritte der Bank bei der Verbesserung ihrer Governance, ihres sozial verantwortlichen Ansatzes und ihrer Umweltverantwortung stufte MSCI ESG das Rating von Cembra im Mai 2022 auf AAA herauf, und Sustainalytics bestätigte Cembras Rating «Low ESG Risk».

Ausblick

Cembra geht derzeit davon aus, im Jahr 2022 ein robustes Geschäftsergebnis und, wie früher kommuniziert, eine Eigenkapitalrendite von 13-14% zu erzielen. Wie angekündigt, werden sich die Umstellung auf das neue Kreditkartenangebot und die Investitionen in die IT-Transformation auf die Erträge und Kosten auswirken. Cembra erwartet für 2022 weiterhin eine solide Verlustquote und bestätigt die Mittelfristziele¹.

Alle Unterlagen (Investorenpräsentation, Zwischenbericht, und diese Medienmitteilung) sind unter www.cembra.ch/investoren abrufbar.

¹ Cembra strebt für die Jahre 2022-2023 eine Eigenkapitalrendite von 13-14% und ab 2024 von über 15% an und will für das Jahr 2022 eine Dividende von mindestens CHF 3.85 ausschütten, die danach auf Basis eines nachhaltigen Gewinnwachstums erhöht wird. Die Bank verfolgt ebenfalls das Ziel einer Kernkapitalquote von über 17%.

Kontakte

Medien: Carolin Schulze; +41 79 906 00 48; media@cembra.ch
Investor Relations: Marcus Händel; +41 44 439 85 72; investor.relations@cembra.ch

Audio webcast und Telefonkonferenz für Investoren und Analysten (in Englisch)

Datum und Zeit: 21. Juli 2022 um **8:45** Uhr MEZ
Referenten: Holger Laubenthal (CEO), Pascal Perritaz (CFO) and Volker Gloe (CRO)
Audio webcast: www.cembra.ch/investors
Telefon:
Europa: +41 (0) 58 310 50 00
UK: +44 (0) 203 059 58 62
US: +1 (1) 631 570 6313
Q&A: Im Anschluss an die Präsentation können die Teilnehmenden an der Telefonkonferenz Fragen stellen.

Bitte wählen Sie sich vor Präsentationsbeginn unter «Cembra Halbjahresergebnis 2022» ein.

Wichtige Daten

23. Februar 2023	Publikation Jahresergebnis 2022
16. März 2023	Publikation Geschäftsbericht 2022
21. April 2023	Generalversammlung 2023

Über Cembra Money Bank

Cembra ist eine führende Schweizer Anbieterin von Finanzierungslösungen und -dienstleistungen. Unsere Produktpalette umfasst Konsumkreditprodukte wie Privatkredite und Fahrzeugfinanzierungen, Kreditkarten, den Vertrieb von damit zusammenhängenden Versicherungen sowie Rechnungsfinanzierungen, Einlagen und Anlageprodukte.

Cembra zählt über 1 Million Kunden in der Schweiz und beschäftigt rund 1'000 Mitarbeitende aus 42 Ländern. Unser Hauptsitz liegt in Zürich und wir betreiben unser Geschäft in allen Schweizer Landesteilen über ein Netz von Filialen, unsere Online-Präsenz sowie Kreditkartenpartner, unabhängige Vermittler und Autohändler.

Wir sind seit 2013 als unabhängige Schweizer Bank an der SIX Swiss Exchange kotiert. Cembra wird von Standard & Poor's mit A- bewertet und ist im SXI Switzerland Sustainability 25 Index sowie im 2022 Bloomberg Gender Equality Index enthalten.

Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

<i>Für sechs Monate per 30. Juni (in Millionen CHF)</i>	H1 2022	H1 2021	Veränderung in %
Zinsertrag	188.9	191.2	-1%
Privatkredite	80.7	85.6	-6%
Fahrzeugfinanzierungen	64.9	65.1	0%
Kreditkarten	43.7	41.3	6%
Übrige	-0.4	-0.7	-50%
Zinsaufwand	-12.3	-13.2	-7%
Zinserfolg	176.7	178.0	-1%
Ertrag aus Kommissionen und Gebühren	73.3	57.9	27%
Versicherungen	11.9	11.9	0%
Kreditkarten	47.5	33.4	42%
Kredite und Finanzierungsleasing	6.9	7.5	-8%
Übrige	7.0	5.0	40%
Nettoertrag	250.0	235.9	6%
Wertberichtigungen für Verluste	-15.0	-14.4	4%
Personalaufwand	-67.1	-68.5	-2%
Sachaufwand	-54.9	-55.6	-1%
Professionelle Dienstleistungen	-8.7	-7.9	11%
Marketing	-6.2	-3.9	57%
Rechts- und Betreuungskosten	-5.0	-5.3	-6%
Porto und Büromaterial	-6.1	-4.7	29%
Mietaufwand und Unterhalt	-3.6	-3.4	6%
Informationstechnologie	-20.0	-20.2	-1%
Abschreibungen und Amortisationen	-12.3	-12.5	-2%
Sonstige	6.9	2.4	187%
Total Geschäftsaufwand	-122.0	-124.1	-2%
Ergebnis vor Steuern	113.0	97.4	16%
Ertragssteueraufwand	-22.4	-18.7	20%
Reingewinn	90.6	78.7	15%
<i>Für sechs Monate per 30. Juni (in CHF)</i>	H1 2022	H1 2021	
Ergebnis pro Aktie			
Unverwässert	3.09	2.68	
Verwässert	3.08	2.68	

Bilanz (ungeprüft)

(in Millionen CHF)	30 Jun 2022	31 Dez 2021	Veränderung in %
Aktiven			
Flüssige Mittel und Forderungen gegenüber Banken	486	545	-11%
Forderungen gegenüber Kunden, netto	6'434	6'207	4%
Privatkredite	2'338	2'292	2%
Fahrzeugfinanzierungen	2'920	2'820	4%
Kreditkarten	1'110	1'030	8%
Übrige	66	65	2%
Sachanlagen, netto	27	29	-6%
Immaterielle Werte, netto	66	70	-6%
Goodwill	157	157	0%
Sonstige Aktiven	77	88	-12%
Total Aktiven	7'247	7'095	2%
Passiven			
Kundeneinlagen	3'388	3'199	6%
Rechnungsabgrenzungen und andere Passiven	160	167	-4%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	350	350	0%
Langfristige Verbindlichkeiten	2'143	2'142	0%
Sonstige Passiven	25	31	-18%
Latente Steuerverbindlichkeiten	5	6	-4%
Total Verbindlichkeiten	6'071	5'895	3%
Aktienkapital	30	30	0%
Kapitalreserven	258	258	0%
Bilanzgewinn	931	954	-2%
Eigene Aktien	-37	-35	7%
Kumulierte erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderung	-6	-7	-2%
Total Eigenkapital	1'176	1'200	-2%
Passiven	7'247	7'095	2%

Kennzahlen (ungeprüft)

Für sechs Monate per 30. Juni

	H1 2022	H1 2021
Ergebnis pro Aktie		
Aktionären zurechenbarer Reingewinn (in Millionen CHF)	90.6	78.7
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien für unverwässertes Ergebnis pro Aktie	29'361'176	29'377'613
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien für verwässertes Ergebnis pro Aktie	29'374'899	29'396'198
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	3.09	2.68
Verwässertes Ergebnis pro Aktie (in CHF)	3.08	2.68
Ratios		
Eigenkapitalrendite (annualisiert, ROE in %)	15.3	14.2
Rendite auf Bilanzsumme (annualisiert, ROA in %)	2.5	2.2
Aufwand / Ertrags-Verhältnis (in %)	48.8	52.6
Nettozinsmarge (annualisiert, in %)	5.5	5.6
Verlustquote (annualisiert, in %)	0.5	0.5
Per	30 Jun 2022	31 Dez 2021
Kapitalausstattung¹		
Risikogewichtete Positionen (in Millionen CHF)	5,791	5,600
Tier 1-Kapital (in Millionen CHF)	1'090	1'057
Tier 1-Kapitalquote (in %)	18.8	18.9
Aktie		
Aktienkurs (in CHF)	68.20	66.45
Marktkapitalisierung (in Millionen CHF)	2'046	1'993
Personalbestand und Kreditrating		
Mitarbeitende (Vollzeitbasis)	916	916
Kreditrating (S&P)	A-	A-

¹ Aufgrund des statutarischen konsolidierten Abschlusses gemäss Rechnungslegung für Banken (FINMA Rundschreiben 2020/1)

Zahlenwerte sind gerundet und Rundungsdifferenzen sind möglich. Für ein Glossar der Finanzkennzahlen inklusive alternativer Leistungskennzahlen (in englischer Sprache) siehe www.cembra.ch/financialreports.

Disclaimer regarding forward-looking statements

This media release by Cembra Money Bank AG (“the Group”) includes forward-looking statements that reflect the Group’s intentions, beliefs or current expectations and projections about the Group’s future results of operations, financial condition, liquidity, performance, prospects, strategies, opportunities and the industries in which it operates. Forward-looking statements involve matters that are not historical facts. The Group has tried to identify those forward-looking statements by using the words “may”, “will”, “would”, “should”, “expect”, “intend”, “estimate”, “anticipate”, “project”, “believe”, “seek”, “plan”, “predict”, “continue” and similar expressions. Such statements are made on the basis of assumptions and expectations which, although the Group believes them to be reasonable at this time, may prove to be erroneous.

These forward-looking statements are subject to risks, uncertainties and assumptions and other factors that could cause the Group’s actual results of operations, financial condition, liquidity, performance, prospects or opportunities, as well as those of the markets it serves or intends to serve, to differ materially from those expressed in, or suggested by, these forward-looking statements. Important factors that could cause those differences include, but are not limited to: changing business or other market conditions; legislative, fiscal and regulatory developments; general economic conditions in Switzerland, the European Union and elsewhere; and the Group’s ability to respond to trends in the financial services industry. Additional factors could cause actual results, performance or achievements to differ materially. In view of these uncertainties, readers are cautioned not to place undue reliance on these forward-looking statements. The Group, its directors, officers and employees expressly disclaim any obligation or undertaking to release any update of or revisions to any forward-looking statements in this presentation and these materials and any change in the Bank’s expectations or any change in events, conditions or circumstances on which these forward-looking statements are based, except as required by applicable laws or regulations.

This media release contains unaudited financial information. While the published numbers are rounded, they have been calculated based on effective values. All figures are derived from US GAAP financial information unless otherwise stated. This information is presented for illustrative purposes only and, because of its nature, may not give a true picture of the financial position or results of operations of the Group.